

Eine Anleihe bei da Vinci

Die Weimarer Firma Dynardo steht vor dem zehnten Geburtstag – neue Ziele

■ Von Michael Baar

Weimar. Für ihre Ingenieurleistungen ist die Firma bekannt. Im März leistet sie sich nun eine Feier in Schloss Ettersburg: Dynardo wird zehn.

Kurz vor dem zehnten Firmengeburtstag hat das Software-Unternehmen Dynardo GmbH ein ehrgeiziges Ziel formuliert: „Wir wollen mit unserem Softwareprodukt optiSLang ‚Weltmeister‘ werden.“ Für Geschäftsführer Johannes Will gehört ein solches Ziel für deutsche Mittelständler zum guten Ruf. Technologisch kann es die

Firma mit dem Weltmarkt längst aufnehmen.

Dabei war es erst im Frühjahr 2001, als das Unternehmen mit Will, Christian Bucher und Günter Müller als Gesellschaftern sowie den Mitarbeitern Thomas Seider und Torsten Winge gegründet wurde. Schon bald kamen Steffi Frölich, Andreas Grosche, Dirk Roos und Jörg Riedel hinzu. Heute hat die Firma, die immer wieder Fachleute aus der Bauhaus-Uni rekrutiert, 30 Angestellte. Allein in den vergangenen Monaten kamen vier hinzu. Denn die Kunden aus Ener-

giewirtschaft, Öl- und Gasindustrie, Maschinen- und Anlagenbau, Bauwesen, Geotechnik, Automobil- und Konsumgüterindustrie haben die Krise bewältigt.

Nur beim Wachstum legte die Firma aus dem Lutherhof im Vorjahr nicht ganz so zu wie vor drei oder vier Jahren, als sie stets zu den 50 am schnellsten wachsenden Software-Unternehmen in Deutschland gehörte. Dennoch nähert sich der Umsatz allein für die zentrale Entwicklung optiSLang der halben Million. Das ganze Unternehmen weist selbst für das

anfangs noch schwierige Jahr 2010 einen Umsatz von 2,3 Millionen Euro aus: ein Zuwachs um 300 000 Euro.

Der Firmenname Dynardo nahm übrigens bereits vor zehn Jahren ganz unbescheiden Anleihe beim Universalgenie Leonardo (da Vinci). Das „Dy“ kam hinzu, weil das erste Softwareprojekt Aufgaben der Fahrdynamik bearbeiten sollte. „Aber wie im richtigen Leben kam alles ganz anders“, sagt Firmensprecherin Anne Popplow. Die Firma entwickelt, programmiert und berechnet Software für das Ingenieurwesen. ^{TLZ}

Sonabend 26.2.